

Aktions- & Maßnahmenplan
für Inklusion im Sport
**GEMEINSAM VIELFALT
SCHAFFEN**



VORWORT

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

der Sport verbindet – über alle Grenzen hinweg. Inklusion ist nicht nur ein wichtiges gesellschaftliches Ziel, sondern ein zentrales Anliegen für den Kreissportbund Cuxhaven. Wir stehen für eine Gemeinschaft, in der jede und jeder, unabhängig von körperlichen oder geistigen Fähigkeiten, Herkunft oder sozialen Gegebenheiten, die Möglichkeit hat, aktiv am Sportleben teilzuhaben. Mit unserem Aktions- und Maßnahmenplan setzen wir ein starkes Zeichen für mehr Teilhabe und Barrierefreiheit in den Sportvereinen unseres Landkreises. Wir möchten nicht nur bestehende Hürden abbauen, sondern auch neue Wege schaffen, um alle Menschen für den Sport zu begeistern.

Die Umsetzung dieses Plans ist ein Schritt in die Zukunft, in der Inklusion kein Ausnahmefall, sondern gelebte Realität in jedem Sportverein ist. Wir laden alle Mitglieder, Vereine und Partner dazu ein, diesen Weg gemeinsam mit uns zu gehen und den inklusiven Gedanken in ihrem Alltag zu verankern. Gemeinsam können wir ein Umfeld schaffen, in dem der Sport für alle zugänglich ist.

Ich danke allen, die sich bereits heute für Inklusion engagieren, und freue mich auf die Zusammenarbeit, um gemeinsam weiter an diesem wichtigen Ziel zu arbeiten.

Mit sportlichen Grüßen

Stefanie Klüver
Geschäftsführerin

KONTAKT

Kreissportbund Cuxhaven e.V.
Grasweg 15 (BÄKO-Haus)
27607 Geestland – OT Sievern
Tel.: +49 (0)4743 / 34 49 33 – 0
info@ksb-cuxhaven.de

VERBANDSKULTUR

Ziel 1: Stärkung der Vertrauenskultur zur Gestaltung inklusiver Entwicklungsprozesse

Ausgangssituation:

Beim KSB Cuxhaven besteht derzeit ein Mangel an gezielten Maßnahmen zur Förderung einer offenen und vertrauensvollen Atmosphäre, die notwendig ist, um inklusive Initiativen und Projekte zu unterstützen. Das Vertrauen und die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern sind ausbaufähig.

Hinführender Weg:

Um eine vertrauensvolle Atmosphäre zu schaffen, sollten regelmäßige Feedbackrunden und offene Dialoge zwischen Haupt- und Ehrenamt etabliert werden. Workshops und Schulungen zu den Themen „Kommunikation und Teamarbeit“ können das gegenseitige Verständnis und Vertrauen fördern.

Zielbeschreibung:

Zur Gewährleistung der verbandlichen Vertrauenskultur werden vierteljährlich Sachstandsberichte erstellt, die an den Vorstand, die Sportjugend und das Hauptamt übermittelt und gemeinsam diskutiert werden.

VERBANDSKULTUR

Ziel 2: Vorrangfinanzierung inklusiver Projekte

Ausgangssituation:

Derzeit hat die finanzielle Unterstützung für inklusive Projekte beim KSB Cuxhaven keinen Vorrang. Dies führt dazu, dass Projekte zur Förderung der Inklusion oft nicht die benötigte Aufmerksamkeit der Mitgliedsvereine erhalten, um Menschen mit und ohne Behinderungen gleichermaßen einzubeziehen.

Hinführender Weg:

Um inklusive Projekte finanziell vorrangig zu fördern, sollte im Haushaltsplan eine eigene Position für Inklusionssportangebote und -initiativen eingerichtet werden.

Zielbeschreibung:

Eine Richtlinie inkl. einer entsprechenden Bewertungsmatrix für diesen Vorgang wird in 2025 durch die Projektgruppe mit dem stellvertretenden Vorstandsmitglied Finanzen gemeinsam erstellt. Der KSB Cuxhaven stellt ab 2026 eine eigene Haushaltsposition zur Finanzierung inklusiver Projekte auf. Es werden insbesondere Kleinprojekte bis zu einer Höhe von (wird noch näher festgelegt)... finanziert.

Eine Vorrangfinanzierung in Form einer zusätzlichen Finanzierung erfolgt bei den inklusiven Projekten, die von anderen Organisationen eine genehmigte Förderung erhalten haben.

VERBANDSKULTUR

Ziel 3: Barrierefreie Darstellung der Verbandsarbeit

Ausgangssituation:

Die derzeitige Darstellung der Verbandsarbeit des KSB Cuxhaven ist nicht vollständig barrierefrei. Dies erschwert den Zugang zu Informationen für Menschen mit Behinderungen und schränkt deren Teilhabe ein.

Hinführender Weg:

Um die Darstellung der Verbandsarbeit barrierefrei und für alle zugänglich zu machen, sollte eine umfassende Überprüfung und Anpassung der Website durchgeführt werden. Inhalte sollten in einfacher und klarer Sprache verfasst und in verschiedenen Formaten (Text, Audio, Video) bereitgestellt werden.

Zielbeschreibung:

In 2025 wird eine umfassende Überprüfung der Kommunikationsmedien (Website, Flyer,...) in Richtung Barrierefreiheit unter Einbeziehung einer Dialoggruppe durchgeführt. Bis Ende 2026 wird die Umstellung „Barrierefreiheit“ erfolgen.

VERBANDSKULTUR

Ziel 4: Integration des Themas Inklusion in Satzungen und Leitzielbeschreibungen der Vereine

Ausgangssituation:

Derzeit ist das Thema Inklusion nicht explizit in der Satzung des KSB Cuxhaven verankert. Dies könnte dazu führen, dass Maßnahmen und Initiativen zur Förderung der Inklusion nicht ausreichend institutionalisiert und priorisiert werden.

Hinführender Weg:

Durch die formelle Aufnahme des Themas Inklusion in die Satzung wird sichergestellt, dass dieses als zentraler Bestandteil der Vereinsarbeit anerkannt und langfristig verfolgt wird.

Zielbeschreibung:

Im Jahr 2026 nimmt der KSB Cuxhaven das Thema Inklusion am Kreissporttag in die Satzung auf. 2025 wird eine entsprechende Leitzielbeschreibung vorgenommen, um die Themen Teilhabe, Vielfalt und Inklusion aufzunehmen. Es werden bis 2028 einmal jährlich Informationsveranstaltungen für die Mitgliedsvereine des KSB Cuxhaven angeboten, um die Themen Teilhabe, Vielfalt und Inklusion zu diskutieren und auch Empfehlungen auszusprechen, diese Themengebiete in die Vereinssatzungen und/oder Leitlinien/Leitbilder einzuarbeiten.

ANGEBOTE

Ziel 5: Ausbau der inklusiven Sport-, Spiel- und Bewegungsangebote

Ausgangssituation:

Derzeit sind die inklusiven Sport-, Spiel- und Bewegungsangebote im Landkreis Cuxhaven begrenzt und oft nicht ausreichend auf die Bedürfnisse aller Altersgruppen abgestimmt. Es fehlt an vielfältigen und inklusiven Aktivitäten, die Menschen mit und ohne Behinderung gleichermaßen ansprechen.

Hinführender Weg:

Um das Angebot an inklusiven Sport- und Bewegungsmöglichkeiten zu erweitern, sollten bestehende Angebote mit den jeweiligen Vereinen analysiert und neue, bedarfsgerechte Programme entwickelt werden. Dies erfordert eine engere Zusammenarbeit mit den Mitgliedsvereinen, um deren Kapazitäten und Ideen einzubeziehen.

Zielbeschreibung:

Bis Ende 2025 wird eine IST-Analyse über bestehende inklusive Sportangebote von Mitgliedsvereinen und anderen Organisationen durch Abfrage und Recherche erstellt.

Bis 2027 wird der KSB Cuxhaven mit möglichst vielen Menschen mit und ohne Behinderung, Integrationsbeauftragten und Inklusionseinrichtungen/Organisationen sprechen, um einen Überblick quantitativer und qualitativer Bedarfe zu inklusiven Sportangeboten zu erhalten.

Bis Ende 2028 soll es in jeder Kommune mindestens ein bedarfs-gerechtes Sportangebot unter Beteiligung eines Mitgliedsvereins geben.

ANGEBOTE

Ziel 6: Erhöhung der Partizipation von Menschen mit und ohne Behinderung durch Vereinsentwicklungsprozesse

Ausgangssituation:

Die aktive Beteiligung von Menschen mit und ohne Behinderung bei der Weiterentwicklung der Vereine ist derzeit begrenzt. Dies führt dazu, dass inklusive Perspektiven und Bedürfnisse in Vereinsentscheidungen und -prozessen nicht ausreichend berücksichtigt werden.

Hinführender Weg:

Um die Partizipation zu erhöhen, sollten u. a. Beratungsprozesse zum Themenfeld Inklusion durchgeführt werden. Dort sollten die Mitglieder aktiv eingebunden werden, um gezielte Maßnahmen für mehr Partizipation zu entwickeln.

Zielbeschreibung:

Ab 2026 findet einmal jährlich ein Workshop mit integriertem Speed-Dating/Patenbörse zum Thema Partizipation von Menschen mit und ohne Behinderung in Vereinsentwicklungsprozessen statt.

ANGEBOTE

Ziel 7: Verbesserung der inklusiven Gestaltung von Sport-Veranstaltungen

Ausgangssituation:

Der KSB Cuxhaven bietet derzeit keine regelmäßig stattfindende sportliche Veranstaltung an, die sich spezifisch dem Thema Inklusion im Sport widmet.

Hinführender Weg:

Um eine jährlich stattfindende Veranstaltung zum Thema Inklusion und Sport durchzuführen, sollte ein Veranstaltungskonzept entwickelt werden, das verschiedene inklusive Sportarten und Aktivitäten umfasst. Die jährliche Durchführung dieser Veranstaltung wird das Bewusstsein für Inklusion im Sport stärken und eine Plattform bieten, auf der Menschen mit und ohne Behinderungen gemeinsam Sport treiben und voneinander lernen können.

Zielbeschreibung:

Einmal jährlich findet ab 2026 ein inklusiver Sporttag im Landkreis Cuxhaven statt.

STRUKTUREN

Ziel 8: Steigerung der Ausübung von Ehrenämtern

Ausgangssituation:

Derzeit gibt es beim KSB Cuxhaven und den Mitgliedsvereinen keine gezielten Maßnahmen, um Menschen mit und ohne Behinderung zur Übernahme ehrenamtlicher Tätigkeiten zu ermutigen und zu unterstützen.

Hinführender Weg:

Um die Ausübung von Ehrenämtern zu steigern, sollten gezielte Informations- und Unterstützungsangebote entwickelt werden. Dazu gehören Schulungen und Workshops, die die notwendigen Kompetenzen vermitteln und das Bewusstsein für die Bedeutung des Ehrenamts stärken.

Zielbeschreibung:

Um die Ausübung von Ehrenämtern durch Menschen mit und ohne Behinderung zu steigern, wird bis 2028 ein Mentorenprogramm mit einem entsprechenden Handbuch entwickelt, welches gezielte Informations- und Unterstützungsangebote enthält. Integriert sind Erfolgsgeschichten von ehrenamtlich tätigen Menschen mit und ohne Behinderung, die öffentlich gemacht werden, um andere zu inspirieren.

QUALIFIKATION

Ziel 9: Steigerung der inklusiven Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote

Ausgangssituation:

Derzeit gibt es beim KSB Cuxhaven keine regelmäßig stattfindenden Bildungsangebote zum Thema Inklusion im Sport.

Hinführender Weg:

Um ein jährliches Bildungsangebot zum Thema Inklusion im Sport zu etablieren, ist es notwendig, dass die Bedürfnisse und Wissenslücken der Sportvereine und Interessierten im Landkreis Cuxhaven identifiziert werden. Durch die Zusammenarbeit mit Experten, Bildungseinrichtungen und inklusiven Organisationen kann ein fundiertes und praxisnahes Bildungs- und Schulungsangebot entwickelt werden.

Zielbeschreibung:

Ab 2025 bietet der KSB Cuxhaven halbjährlich das Qualifix „Inklusion im und durch Sport“ an. Darüber hinaus findet jährlich eine Impulsveranstaltung statt, um das Bewusstsein für Inklusion im Sport zu schärfen. Dies geschieht unter anderem durch Fachvorträge, Best-practise-Beispiele und Möglichkeiten des Perspektivwechsels, Erleben von Beeinträchtigungen.

BARRIEREFREIHEIT / ZUGÄNGLICHKEIT

Ziel 10: Erhöhung des Anteils barrierefreier Sport- und Vereinsanlagen

Ausgangssituation:

Viele Sport- und Vereinsanlagen im Landkreis Cuxhaven sind derzeit nicht vollständig barrierefrei, was die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen erheblich einschränkt. Es fehlt an systematischen Maßnahmen und Ressourcen, um die Barrierefreiheit dieser Einrichtungen zu verbessern.

Hinführender Weg:

Um den Anteil barrierefreier Sport- und Vereinsanlagen zu erhöhen, sollte gezielt auf Förderprogramme hingewiesen werden, die den Bau und die Umgestaltung dieser Anlagen unterstützen. Regelmäßige Überprüfungen und Zertifizierungen der Sportanlagen können gewährleisten, dass die Barrierefreiheitsstandards eingehalten werden.

Zielbeschreibung:

Ab 2025 wird der Themenbereich Barrierefreiheit/Zugänglichkeit in die Beratungsgespräche zum Sportstättenbau integriert.

Bis Ende 2026 besteht ein Überblick über die vereinseigenen Anlagen und der Grad der Zugänglichkeit/Barrierefreiheit. Diese Ergebnisse werden auf einer interaktiven Karte auf der Website dargestellt.

Ab 2026 werden jährliche Schulungen/Informationsveranstaltungen für Vereinsmitglieder und Bauverantwortliche durchgeführt, um das Bewusstsein und Wissen über barrierefreies Bauen zu erhöhen.

Bis 2028 sollen mindestens 10 konkrete Maßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit in vereinseigenen Sportanlagen verwirklicht sein.

BARRIEREFREIHEIT / ZUGÄNGLICHKEIT

Ziel 11: Etablierung barrierefreier Kommunikation in Vereinsanlagen

Ausgangssituation:

Derzeit existiert keine Strategie des KSB Cuxhaven, um die spezifischen Kommunikationsanforderungen von Menschen mit Behinderungen in den Vereinsanlagen zu berücksichtigen.

Hinführender Weg:

Zur Entwicklung und Umsetzung barrierefreier Kommunikation in Vereinsanlagen müssen taktile, optische, akustische Vorrichtungen installiert werden.

Zielbeschreibung:

Bis Ende 2025 recherchiert der KSB Cuxhaven nach Unternehmen, die sich mit barrierefreiem Bauen beschäftigt.
Erstellung bis 2026 eines Informationsblattes/Übersichtsflyer über taktile, optische, akustische Vorrichtungen in Vereins- (und öffentlichen) Sportanlagen mit Ansprechpartnern im Landkreis Cuxhaven oder näherer Umgebung.

KOOPERATION

Ziel 12: Verbesserung der Netzwerkarbeit mit anderen Organisationen

Ausgangssituation:

Im Landkreis Cuxhaven gibt es bisher keine formalisierte Struktur für ein Netzwerk von Einrichtungen und Institutionen, die gemeinsam an der Förderung von Inklusion im Sport arbeiten.

Hinführender Weg:

Um ein effektives Netzwerk von Kooperationspartnern aufzubauen, ist es wichtig, zunächst eine Bestandsaufnahme potenzieller Partner durchzuführen, die ähnliche Ziele verfolgen. Durch die Etablierung eines Netzwerks können Synergien genutzt und umfassende inklusive Sportangebote im Landkreis Cuxhaven entwickelt und umgesetzt werden.

Zielbeschreibung:

Der KSB ist Mitinitiator eines Netzwerkes „Inklusion: Bewegung, Sport und gesunde Lebensführung“. Ab 2025 finden halbjährliche Netzwerktreffen statt, mit dem Ziel sich gegenseitig kennenzulernen und zum Informations- und Erfahrungsaustausch und ab 2026 einmal jährlich ein inklusiver Sporttag (siehe auch Ziel 7).

LOBBYARBEIT

Ziel 13: Etablierung einer Vertretung inklusiver Anliegen für Menschen mit und ohne Behinderung im KSB Cuxhaven

Ausgangssituation:

Derzeit ist beim KSB Cuxhaven das Vorstandsamt Gleichstellung unbesetzt. Dies führt dazu, dass die spezifischen Bedürfnisse und Perspektiven von Menschen mit Behinderungen in Entscheidungsprozessen und bei der Entwicklung von Sportangeboten nicht ausreichend berücksichtigt werden.

Hinführender Weg:

Um die Position Vorstandsmitglied für Gleichstellung beim KSB Cuxhaven zu besetzen, sollte eine gezielte Kampagne gestartet werden, um qualifizierte Kandidaten zu finden, einschließlich der Ansprache von Behinderteneinrichtungen und sozialen Netzwerken. Eine detaillierte Aufgabenbeschreibung und klare Anforderungen sollen potenziellen Bewerbenden ein klares Bild der Vorstandsposition vermitteln.

Zielbeschreibung:

Der Aktionsplan wird regelmäßig auf die Tagesordnung der Vorstandssitzung gesetzt und dadurch etabliert.

Bis 2. Halbjahr 2025 wird eine Ansprechperson für das Themenfeld Inklusion durch den Vorstand berufen. Zur Orientierung wird eine Tätigkeits-/Funktionsbeschreibung erstellt. Wünschenswert ist, wenn diese Person sich auf dem Kreissporttag 2026 auch zur Wahl stellt.

KOMMUNIKATION

Ziel 14: Entwicklung einer inklusionsorientierten Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ausgangssituation:

Derzeit gibt es beim KSB Cuxhaven keine gezielten Strategien für eine inklusionsorientierte Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Dadurch wird das Bewusstsein für inklusive Themen und die Sichtbarkeit von Inklusionsinitiativen nicht ausreichend gefördert.

Hinführender Weg:

Um die Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit zu inklusiven Themen zu fördern, sollte eine umfassende Kommunikationsstrategie entwickelt werden. Diese Strategie sollte regelmäßig Pressemitteilungen, Artikel und Social-Media-Beiträge über inklusive Projekte und Erfolge umfassen.

Zielbeschreibung:

Ab 2025 wird regelmäßig über den Aktionsplan des KSB Cuxhaven und dessen Umsetzung auf unseren Medien und in regelmäßigen Presseterminen berichtet. Inklusive Best-Practice-Beispiele aus unseren Mitgliedsvereinen werden ebenfalls entsprechend in unseren Medien dargestellt.

SERVICE / BERATUNG

Ziel 15: Aufbau einer Beratungskompetenz für inklusive Prozesse

Ausgangssituation:

Derzeit fehlt beim KSB Cuxhaven eine spezialisierte Beratungskompetenz, um die Vereine bei der Umsetzung inklusiver Maßnahmen zu unterstützen. Viele Vereine sind noch unsicher, wie sie Inklusion praktisch umsetzen können und benötigen fachliche Begleitung.

Hinführender Weg:

Um eine Beratungskompetenz für inklusive Prozesse aufzubauen, sollte ein Team von Experten für Inklusion und Barrierefreiheit gebildet werden. Es sollte ein strukturiertes Beratungsangebot entwickelt werden, das individuelle Beratungstermine, Workshops und Informationsmaterialien umfasst.

Zielbeschreibung:

Der KSB Cuxhaven weiß um die besonderen Anforderungen von inklusiven Entwicklungsprozessen. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, erwerben KSB-nahe Personen aus dem Haupt- oder Ehrenamt fach- und prozessspezifische Kompetenzen. Ab 2026 ist vorgesehen, dass der KSB aus eigenen Reihen inklusive Entwicklungsprozesse kompetent begleiten kann.

RESSOURCEN

Ziel 16: Entwicklung innovativer Finanzierungsstrategien

Ausgangssituation:

Derzeit basieren die Finanzierungsmodelle des KSB Cuxhaven hauptsächlich auf traditionellen Quellen wie Mitgliedsbeiträgen und Förderungen des LSB sowie dem Landkreis.

Hinführender Weg:

Um neue Finanzierungsmodelle zu entwickeln, sollten zunächst potenzielle alternative Finanzierungsquellen identifiziert werden. Dies könnte Crowdfunding, Kooperationen mit Unternehmen, Sponsoring, Stiftungsfonds und EU-Fördermittel umfassen. Eine umfassende Strategie zur Ansprache und Gewinnung dieser Mittel sollte erstellt werden.

Zielbeschreibung:

Anfang 2025 wird eine Steuerungsgruppe, bestehend aus KSB- und Vereinsvertretern, berufen. Bis Ende 2025 entwickelt diese Steuerungsgruppe eine umfassende Strategie zur Gewinnung von alternativen Finanzierungsquellen für inklusive Projekte.

SCHLUSSWORT

Inklusion ist weit mehr als ein Begriff – sie ist eine Haltung, die unser Denken und Handeln durchdringt. Mit dem vorliegenden Maßnahmenplan hat der Kreissportbund Cuxhaven einen klaren Weg aufgezeigt, wie Inklusion im Sport zu einem gelebten Alltag werden kann. Es geht nicht nur darum, Barrieren abzubauen, sondern vielmehr darum, Menschen zusammenzubringen, Teilhabe zu ermöglichen und gemeinsam die Vielfalt zu feiern, die unsere Gesellschaft ausmacht.

Der Sport hat die einzigartige Fähigkeit, Menschen unabhängig von ihren individuellen Voraussetzungen, ihrer Herkunft oder ihrer Lebensrealität zu verbinden. Dieser Maßnahmenplan ist ein Bekenntnis zu dieser verbindenden Kraft. Er zeigt auf, wie wir mit konkreten Projekten, gezielten Schulungen, barrierefreien Strukturen und der Schaffung inklusiver Angebote eine offene und zugängliche Sportlandschaft schaffen können.

Doch der Erfolg dieses Plans hängt von uns allen ab: von den Mitgliedsvereinen, den Verantwortlichen vor Ort, den Partnern, Unterstützern und jeder einzelnen Person, die sich dafür einsetzt, dass Inklusion nicht nur ein Ziel auf dem Papier bleibt, sondern aktiv gelebt wird. Gemeinsam können wir einen Sport gestalten, der niemanden ausschließt und allen Menschen die Möglichkeit bietet, ihre Leidenschaft für Bewegung und Gemeinschaft auszuleben.

Wir laden Sie herzlich ein, uns auf diesem Weg zu begleiten und mit uns daran zu arbeiten, dass Inklusion im Sport im Landkreis Cuxhaven zu einer Selbstverständlichkeit wird. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass der Sport für alle ein Raum der Begegnung, des Austauschs und des Miteinanders ist.

Mit Dank an alle, die sich bereits heute für diese Ziele einsetzen, und Vorfreude auf die zukünftige Zusammenarbeit,

herzliche Grüße

Stefanie Klüver
Geschäftsführerin

KONTAKT

Kreissportbund Cuxhaven e.V.
Grasweg 15 (BÄKO-Haus)
27607 Geestland – OT Sievern
+49 (0)4743 / 34 49 33 – 0
info@ksb-cuxhaven.de